

Zum neuen Jahr



Prof. Dr. med. Götz Geldner
Präsident des BDA

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

im Namen des gesamten Präsidiums des Berufsverbandes Deutscher Anästhesisten (BDA) möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken. Ein bedeutender Meilenstein war der Weltanästhesietag 2012. Mehr als hundertfünfzig Abteilungen haben ihn erstmals gemeinsam in Deutschland am 16.10.2012 begangen. Zahlreiche Veranstaltungen und Telefonaktionen fanden in über 400 Publikationen der lokalen und überregionalen Printmedien eine positive Resonanz. Auch Radio- und Fernsehsender wie NDR und SWR haben über die verschiedenen Veranstaltungen berichtet. Für den engagierten Einsatz gilt allen Beteiligten vor Ort sowie dem Organisationskomitee herzlicher Dank. Hier ist eine positive Außendarstellung der Anästhesiologie in Deutschland gelungen, was natürlich zu einem erneuten Engagement am 16.10.2013 anspornt. Ich möchte Sie alle bereits jetzt zur aktiven Teilnahme am nächsten Weltanästhesietag herzlich einladen.

Mit unserer Reanimationskampagne www.100-pro-reanimation.de konnte ebenfalls eine sehr breite Öffentlichkeit erreicht und ein Beitrag zur Verbesserung der Laienreanimation in Deutschland geleistet werden. Vielen Dank an alle Mitwirkenden! – Um diese Kampagne auch im Jahr 2013 erfolgreich fortzusetzen, benötigen wir weiterhin Ihre aktive Mitarbeit.

Ganz besonders möchte ich mich auch bei der Past-Präsidentin der DGAI, Frau Prof. Dr. Gabriele Nöldge-Schomburg, für die gute Zusammenarbeit bedanken. Während ihrer Präsidentschaft haben wir erfahren dürfen, dass weiblicher Charme und Herzlichkeit nicht nur der Anästhesie allgemein, sondern auch der Arbeit in den Präsidien sehr gut tut. Gleichzeitig freue ich mich auf die konstruktive Zusammenarbeit mit dem neuen DGAI-Präsidenten, Herrn Prof. Dr. Christian Werner. In diesem, dem sechzigsten Jahr des Bestehens der DGAI werden wir gemeinsam begonnene Projekte abschließen und neue Projekte beginnen, andere noch vertiefen und weitere vorantreiben. Auch hier freuen wir uns auf Ihr Engagement und auch Ihre konstruktive Kritik.

Schließlich möchte ich Sie alle ganz herzlich bereits jetzt zum Gedankenaustausch und zu den Wahlen in unserer nächsten Mitgliederversammlung während des DAC 2013 einladen. Sie findet in Nürnberg, am Samstag, dem 20.04.2013 um 9.30 Uhr in Saal B, statt. Der frühe Beginn ist der Reduktion des DAC auf nur drei Tage und den Veranstaltungen zum 60jährigen Jubiläum der DGAI geschuldet. 2014 werden wir die Mitgliederversammlung in Absprache mit der DGAI wieder günstiger platzieren. Ich freue mich auf Ihr Erscheinen – von einer aktiven Teilnahme und Mitarbeit seiner Mitglieder kann unser Verband nur profitieren.

Die Notwendigkeit guter Kooperation wird auch durch die Tatsache deutlich,

dass wir uns in diesem Jahr mit Veränderungen unserer beruflichen Rahmenbedingungen durch den Gesetzgeber auseinandersetzen müssen. Die Auswirkungen des Patientenrechtegesetzes, des Notfallsanitättergesetzes und die gesetzliche Regelung der Beschneidung sowie deren Folgen beeinflussen unseren Arbeitsalltag. Erfreulicherweise konnten beim Patientenrechtegesetz noch Modifikationen im Sinne der Praktikabilität erzielt werden. Dies ist allerdings bei den beiden anderen Neuregelungen nicht bzw. nur eingeschränkt möglich gewesen. Umso wichtiger ist es, auf der jeweiligen Landesebene die Ausführungsbestimmungen, insbesondere beim Notfallsanitättergesetz, in einer möglichst vernünftigen Weise zu begleiten.

Diese Herausforderungen zeigen erneut, dass es für die deutsche Anästhesiologie extrem wichtig ist, sich in den verschiedenen Gremien zu engagieren, um ihre Ziele, auch im Schulterschluss mit anderen Organisationen, weiter voranzutreiben. Eine enge Zusammenarbeit ist nach meiner Überzeugung essentiell für unser Fachgebiet und sollte unser gemeinsames Ziel auch für dieses Jahr sein.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gutes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr

Götz Geldner